



8. Januar 2013
2/13

Pressedienst

Die University Players zeigen:

George Orwell's 1984

Die University Players der Universität Hamburg widmen sich im Wintersemester den Themen Kontrolle, Überwachung, Uniformität und Zwangsvorgaben. Gegenwartsbezogen inszeniert die Theatergruppe des Instituts für Anglistik und Amerikanistik in englische Sprache

George Orwell's 1984 – Adapted by Matthew Dunster

vom 22. Januar bis 1. Februar 2013,

jeweils um 19.30 Uhr

im Audimax, Von-Melle-Park 4.

Karten (12 Euro; ermäßigt 6 Euro) sind erhältlich unter

Tel.: 040-428 38-48 52 oder per E-Mail: up@uni-hamburg.de

Weitere Informationen: www.universityplayers.de

Winston Smith, Bürger des Mega-Staates Ozeanien, arbeitet im Archiv des Ministeriums für Wahrheit. Tag für Tag schreibt er die Geschichte neu, indem er Namen und Jahreszahlen in allen Veröffentlichungen – je nach politischer Lage – manipuliert. In Schwindel erregendem Tempo wechseln Kriegsgegner und Feindbilder, werden Urteile gefällt und revidiert. Es gibt keine Erinnerung – die Geschichte steht still, denn wer die Vergangenheit kontrolliert, kontrolliert die Gegenwart. Er begegnet Julia, ebenfalls tätig im Ministerium, genauer: in der staatlich kontrollierten Pornosektion. In der Maske der offiziellen Regiemetreue nehmen sie an routinierten Zwei-Minuten-Hass- und Big-Brother-Huldigungssitzungen teil, betreiben das vorgegebene Doublethink und lernen Newspeak. Doch pflegen beide auch ihre unauffälligen, privaten Momente. Mit der zunehmenden Hoffnung auf Freiheit, die sie miteinander erfahren, wird eine Idee des Aufbegehrens, des Widerstandes gegen die allgegenwärtige Kontrolle und Unterdrückung geboren. Auf der Suche nach Verbündeten schlagen sie einen gefährlichen Weg ein.

Für Rückfragen und Fotomaterial:

Anke Kell

Produktionsleitung University Players

Theatre Workshop des Instituts für Anglistik und Amerikanistik

Tel.: 040-428 38-48 52

E-Mail: up@uni-hamburg.de